

# **Für eine menschenwürdige AIDS-Versorgung in Wien**

**Ich bin bestürzt darüber, daß die Stadt Wien nicht in der Lage ist, schwerkranken Menschen eine optimale Versorgung zu sichern.**

**Ich protestiere gegen den AIDS-Notstand in Wien und fordere**

- **den Ausbau von spezialisierten Abteilungen zur Behandlung von AIDS-Kranken**
- **die Erhaltung des Pavillons Annenheim als AIDS-Station**
- **kein Abschleppen von AIDS-PatientInnen auf Spitäler und Abteilungen, an denen eine optimale medizinische Versorgung und Behandlung nicht gewährleistet ist, weil das ärztliche Personal nicht entsprechend ausgebildet und geschult ist, um richtig zu diagnostizieren und zu therapieren.**
- **Verbesserungen bei den Arbeitsbedingungen des Pflegepersonals**

**Telefonnummern der zuständigen und  
verantwortlichen Gesundheitspolitiker  
- für mündliche Proteste und Bekannt-  
gabe von Meinungen, Ratschlägen und  
Anregungen:**

Stadtrat Dr. Sepp Rieder:  
53 114/501 DW  
4000/81221 DW

Bundesminister Ing. Harald Ettl:  
711 58/4614 DW

Absender:

Datum & Unterschrift:

öS 4,50  
Porto

An den  
Amtsführenden Stadtrat für Gesundheits-  
und Spitalswesen  
von Wien  
Dr. Sepp Rieder

Schottenring 24  
1010 Wien